



Bundenbach, den 09.06.2013

Benefizkonzert in Bundenbach am 09. Juni 2013

**Gerd Duprè moderiert ein eindrucksvolles und stimmungswaltiges Konzert /
Saarknappenor und der Hunsrücker Knappenor brillierten zusammen mit
Thomas Siessegger / Stattliche Spendensumme für die
Hospizgesellschaft mittlere Nahe**

BUNDENBACH – Es war beeindruckend und stimmungswaltig zugleich, was den ca. 500 Zuhörern in der bis auf den letzten Platz überfüllten St. Nikolaus Kirche in Bundenbach geboten wurde. Mit diesem Benefizkonzert der Sonderklasse ging ein Herzenswunsch, des verstorbenen ehemaligen Ortsbürgermeisters und Ehrenvorsitzenden des Hunsrücker Knappenchors Klaus Hartmann, in Erfüllung. Sehr einfühlsam moderierte Gerd Duprè durch ein zweistündiges Programm, dabei stand die Bedeutung von Freundschaft im Mittelpunkt seiner Ausführungen.



Moderator Gerd Duprè (rechts) aus Elversberg fand immer die richtigen Worte





Beeindruckend der Einmarsch der Saarknappen mit der Barbara Hymne von Martin Berger.



Auch Chordirektor Franz-Josef Hoffmann (rechts) vom Bundenbacher Knappenchor war ein aufmerksamer Zuhörer



Der Saarknappenchor präsentierte sich mit „Cantate Domino“, „Psalm 27“, dem „Einfahrtsgebet“, „Beati mortui“, „O St. Barbara“ und „Ave regina coelorum“



Ein besonderer Leckerbissen das „Ave Maria“ von Jaakko Mäntyjärvi aus Finnland





Bei den Liedvorträgen des Tenors Thomas Siessegger (im Bild Mitte vor der Orgel) welcher von Joachim Oehm an der Orgel begleitet wurde, zeigte sich das Publikum sichtlich sehr beeindruckt.



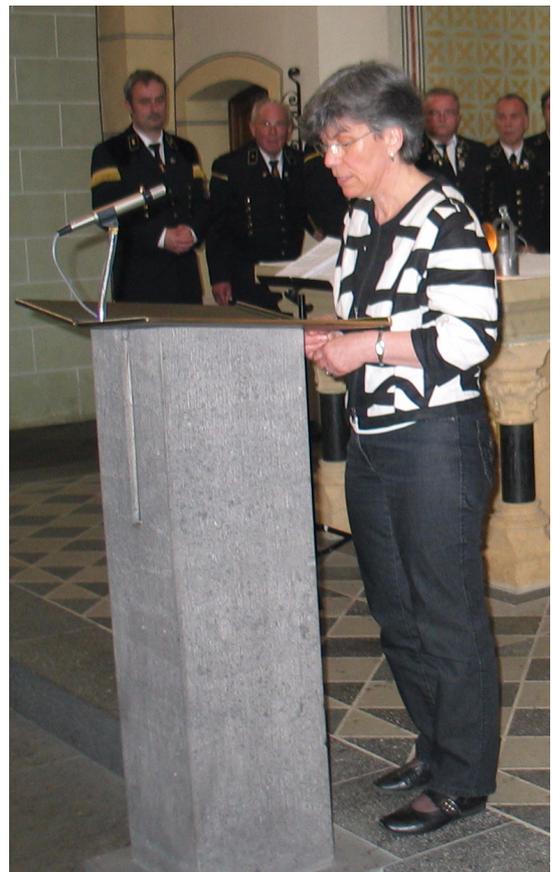
Gemeinsam mit dem Saarknappenchor sangen die Bundenbacher Knappen zum Abschluss des Konzertes „Im Abendrot“ und „Heilig, heilig“ von Franz Schubert. Als Zugabe sangen sie „Glück auf, der Steiger kommt“.



Stehende Ovationen erhielten die Sänger eines Konzertes der Sonderklasse



Moderator Gerd Duprè



Ingelore Mades Leiterin der Hospizgesellschaft mittlere Nahe

Unter der Leitung von Chordirektor Franz-Josef Hoffmann eröffnet der Bundenbacher Knappenchor seinen gesanglichen Reigen traditionsgemäß mit der Barbarahymne von Edmund Johann. Bei ihren Liedvorträgen wie „Herr, den ich tief im Herzen trage“, „Höre mein rufen“, „Lied zur Nach“, „Agnus Dei“, „Hush! Somebody`s call in`my name“, „Jacobs Ladder“ und „Dank sei Dir, Herr“, zeigten die Bundenbacher Knappen all ihr Können. Mit markig gesetzten Passagen bis hin zu einem Piano und kaum noch hörbaren Verhauchen

verzauberten die sie ihre Zuhörer. Dabei brillierten besonders meisterlich die Solisten Gregor Steffen und Gerd Gerhardt, wofür sie einen Riesenbeifall des Publikums erhielten.

Neben Pfarrer Clemens Kiefer dankte auch die Leiterin der Hospizgesellschaft mittlere Nahe Ingelore Mades den beiden Chören, sowie Thomas Siessegger und dem Moderator Gerd Duprè für das herrliche Konzert, bei dem auch eine stattliche Spendensumme für die Hospizgesellschaft mittlere Nahe zusammen kam.

*Ressort für Öffentlichkeitsarbeit
im Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.*